

Autorinnen und Autoren

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **32 (2013)**

Heft 62

PDF erstellt am: **17.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beiträge
zu Religion
und
Sozialismus

Neue Wege

Die *Neuen Wege* setzen sich kritisch mit den Entwicklungen in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kirche auseinander und suchen nach ethischen Antworten.

Themen aus den aktuellen Heften:
Reflexive und aktive Migrationspolitik • Wut macht mutig – Glaubensbekenntnisse prominenter Christen • Das garantierte Grundeinkommen • 100 Jahre Zürcher Generalstreik • Wie die Finanzkrise die Demokratie entmachtet • Milchkaffee oder die Tiefendimensionen der Energiekrise • Die CVP kann ihr Kürzel behalten

Probenummern oder Abo
erhalten Sie bei der

Administration Neue Wege
Postfach 652, 8037 Zürich
Tel. 044 447 40 46

info@neuewege.ch
www.neuewege.ch

Autorinnen und Autoren

Michèle Amacker 1980, Wiss. Mitarbeiterin am Interdisziplinären Institut für Geschlechterforschung (IZFG) der Universität Bern und Doktorandin an der Universität Fribourg

Hans Baumann 1948, Ökonom und Publizist, Gemeinderat SPS, Gockhausen bei Zürich

Ewa Charkiewicz 1958, freischaffende Publizistin, Koordinatorin Feminist Think Tank, Warschau

Alex Demirovic 1952, Gastprofessor an der Justus-Liebig-Universität Giessen

Céline Ehrwein Nihan 1973, Professorin für Ethik an der Haute Ecole d'Ingénierie et de Gestion du Canton de Vaud (HEIG-VD), Unité Ressources Humaines et Management

Lilian Fankhauser 1969, Wiss. Mitarbeiterin am Interdisziplinären Zentrum für Geschlechterforschung (IZFG) der Universität Bern; Vorstand und Geschäftsstelle WIDE Switzerland

Wilfried Gaum 1955, Jurist, Barsinghausen (bei Hannover)

Frigga Haug 1937, emeritierte Professorin für Soziologie an der HWP Hamburg; Autonome Frauenredaktion *Das Argument*, Berlin/Esslingen

Eduard Kaeser 1948, Physiker und Philosoph, Publizist, Bern

Jacqueline Kalbermatter 1985, Diplomassistentin an der Universität Fribourg, Bereich Soziologie, Sozialpolitik und Sozialarbeit, Bern

Stefan Kerber-Clasen 1984, Soziologe, Promotionsstipendiat der Hans-Böckler-Stiftung, Saarbrücken

Ulrike Knobloch 1961, Oberassistentin mit Schwerpunkt Gender und Lehrbeauftragte für Wirtschaftsethik, Universität Fribourg

Ingrid Kurz-Scherf Professorin, Institut für Politikwissenschaft, Philipps-Universität Marburg

Katharina Mader 1981, Habilitationsassistentin an der Wirtschaftsuniversität Wien, Institut für Institutionelle und Heredoxe Ökonomie

Christine Michel 1964, Branchen- und Gleichstellungssekretärin im Sektor Dienstleistungsberufe, Gewerkschaft Unia, Vorstandsmitglied WIDE Switzerland, Bern

Karin Monteiro-Zwahlen 1962, Kultur- und Sozialanthropologin, Vigo (Spanien)

Franziska Müller 1960, Gender- und Kulturwissenschaftlerin, Programmverantwortliche bei der feministischen Friedensorganisation cfd, Vorstand und Geschäftsstelle WIDE Switzerland, Bern

Michael Mülli 1978, studiert Soziologie und Philosophie an den Universitäten Basel und Freiburg i. Br., lebt in Basel

Gisela Notz 1944, Sozialwissenschaftlerin, Berlin

Shahra Razavi 1963, Forschungskordinatoren, United Nations Research Institute for Social Development (UNRISD), Genf, Visiting Professor des Netzwerks Gender Studies Schweiz, Universitäten Fribourg und Bern

Stephan Rist 1957, Privatdozent in Humangeografie, Universität Bern, Centre for Environment and Development (CDE)

Annemarie Sancar 1957, Sozialanthropologin, Genderexpertin in der DEZA (EDA), Bern, Arbeitsgruppe Tagung und Rio+20 von WIDE Switzerland, Bern

Rita Schäfer 1965, freiberufliche Ethnologin und Buchautorin, Essen

Hans Schäppi 1942, Historiker, Präsident Solifonds, BastA! Basel

Sarah Schilliger 1979, Assistentin und Lehrbeauftragte am Seminar für Soziologie, Universität Basel

Silke Schneider 1968, Politikwissenschaftlerin, Lehrbeauftragte an der Evangelischen Hochschule (EHB), Berlin

Tove Soiland 1962, studierte Geschichte und Philosophie, Lehrbeauftragte an verschiedenen Universitäten, Seminare zu feministischer und politischer Theorie beim VPOD, Zürich

Christa Wichterich 1949, Soziologin, Bonn

Frieder Otto Wolf 1943, Philosoph und Politologe, Privatdozent an der Freien Universität Berlin

Andreas von Ah 1980, Diplomassistent am Lehrstuhl für Wirtschaftstheorie und Wirtschaftsgeschichte der Universität Fribourg

Monika Wicki 1967, Präsidentin der Robert-Grimm-Gesellschaft, Wald

Rebekka Wyler 1978, Archivarin und Historikerin, Zürich